

Redwings



Baseball und Softball Saison 2015

- In diesem Heft:
- Vereins-Chronik
- Teamübersicht
- Redwings Awards
- Baseball-Lexikon
- Aufnahmeantrag
- Wegbeschreibung



Hessenmeister 2014

Tropica
grün erleben

DAS GRÜNE WUNDER VON KRIFTEL



Schöne Pflanzen ...



grün macht glücklich.



Zubehör + Deko mit Stil



... und ein super Team!

AKTUELLES:

www.tropica-kriftel.de

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	Seite 3
Impressum	Seite 4
Grußwort Frank Siebers	Seite 5
Grußwort Gisela Stang	Seite 7
Grußwort Christian Seitz	Seite 9
Schülerteam wird Hessenmeister und 5. bei den Deutschen Meisterschaften	Seite 10
Redwings – Eine Chronik mit Höhen und Tiefen	Seite 12
Herren	Seite 14
Damen	Seite 16
Jugend	Seite 18
Aufnahmeantrag	Seite 20
Wegbeschreibung	Seite 22
Fanartikel	Seite 23
Junioren	Seite 24
Schüler	Seite 26
T-Ball	Seite 28
Ehrungen und Auszeichnungen	Seite 30
Baseball-Comic	Seite 32
Baseball-Lexikon	Seite 35
Der Vorstand	Seite 38

jean hammel

MODE- & WÄSCHEHAUS

65719 Hofheim · Hauptstr. 57 · Tel. 06192 - 63 58 · Fax 69 40
e-mail: jean-hammel@t-online.de · www.jean-hammel.de

JUWELIER HOELTKE SEIT 1979

Hauptstraße 69 65719 Hofheim am Taunus
Fon 0 61 92/9596032

Der Verein:
BC Main-Taunus Redwings e.V.
ist offizieller Partner 2015 im
Programm „Sport für alle Kinder“
der Sportjugend Hessen.

Der Verein engagiert sich in besonderer Weise gegen die Folgen von Kinder- und Jugendarmut im Sport und erfüllt durch die Sportjugend Hessen u.a. finanzielle Förderung aus Mitteln ihrer Kampagne HAUTNAH sowie des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport.

Die Sportjugend Hessen unterstützt gerne einen solchen Partner in der Region und würdigt hiermit das Engagement des Vereins.

Juliane Kuhlmann
Juliane Kuhlmann
Vorsitzende der Sportjugend Hessen

Schreibwaren · Spielwaren
Toto · Lotto
Rita Maurer
Geschenkartikel · Bürobedarf
Frankfurter Straße 16
☎ 4 24 73

Impressum

Herausgeber: B. C. Main-Taunus Redwings e. V.
- Geschäftsstelle -
c/o Frank Setzer
Am Holzweg 18 • 65830 Kriftel
Telefon 06192 42391
E-Mail: info@Redwings-Baseball.com
Internet: www.Redwings-Baseball.com

Redaktion: Frank Setzer, Frank Siebers
Gestaltung: Frank Siebers, Mach Druck

Koordination: Frank Siebers
Anzeigenredaktion: Frank Siebers
Auflage: 5.000 Exemplare
Erscheinungsdatum: Mai 2015
Druck und Satz: Mach Druck
Linkstraße 69
65933 Frankfurt am Main
Telefon 069 381231
Telefax 069 3808646

www.Redwings-Baseball.com



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der Redwings.

Das sportlich erfolgreichste Jahr der Redwings liegt hinter uns. Voller Stolz blicke ich mit meinen Vorstandskollegen und allen Mitgliedern auf das Jahr 2014 zurück.

Unser Herrenteam hat mit einem guten zweiten Platz in der Landesliga das Aufstiegsrecht in die Verbandsliga erworben. Unser Damenteam befindet sich derzeit im Umbruch, was die letzte Saison beeinflusst hat. Einige alte Hasen und viele neue Spielerinnen versuchen in diesem Jahr etwas auf die Beine zu stellen. Die Jugend wurde Dritter in der Verbandsliga, der höchsten hessischen Spielklasse. Unsere Schüler aber überragten alles, denn sie wurden **Hessenmeister** und belegten dann bei den deutschen Meisterschaften einen hervorragenden 5. Platz. Im Winter verteidigten sie zudem ihren Hessenmeistertitel im Indoorbaseball. Unsere jüngsten Spieler, die T-Baller (unter 8 Jahre), haben mit tollen Leistungen bei vielen Spielen und dem Turnier in Ladenburg die Redwings überregional sehr gut repräsentiert. Herzlichen Glückwunsch nochmal allen für ein außergewöhnliches Jahr! Außerdem ist es auch 2014 wieder gelungen, einige Spieler der Redwings in den Hessenauswahlmannschaften unterzubringen. Diese kontinuierlich gute Nachwuchsarbeit ist Grundstein für erfolgreiche Mannschaften bei den Erwachsenen und den Club im Ganzen.

Auch an unserem Feld hat sich wieder einiges getan, so dass unser Redwings-Field immer schöner wird und sich die Trainings- und Spielbedingungen stets weiter verbessern. In diesem Jahr müssen wir nun noch eine „Dachkonstruktion“ anbringen lassen um abirrende Bälle abzufangen, aber auch das kriegen wir hin. Folgen sollen dann in naher Zukunft noch die langersehnten Dugouts (Spielerbänke).

An dieser Stelle danke ich allen Mitgliedern und Freunden des Vereins für Ihre tolle Unterstützung bei den Baumaßnahmen und der Aktivitäten an Schulen, bei Festen und Verbandsveranstaltungen.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön allen Coaches und Betreuern sowie allen Aktiven, die uns sportlich ebenfalls zu einer festen Größe in Baseball-Hessen gemacht haben. Wir sind der einzige Verein in Hessen, der Mannschaften in allen Altersgruppen hat, sowie ein Damenteam und neuerdings auch noch eine Freizeitmannschaft. Darauf sind wir sehr stolz!!!

Weiterhin danke ich der Stadt Hofheim, der Gemeinde Kriftel, dem Main-Taunus Kreis und allen Sponsoren, die uns alle nach wie vor verlässliche Partner sind.

Ich persönlich freue mich auf die bevorstehende Spielzeit und wünsche allen Teams viel Spaß und Erfolg bei ihren Spielen, bei den Baumaßnahmen und den Aktivitäten an Schulen und den zahlreichen anderen Events.

Frank Siebers
Präsident B. C. Main-Taunus Redwings 1994 e. V.

www.Redwings-Baseball.com

*Ihr Spezialist
für das
Besondere...*



*Hochzeitstorten
& Pralinen*

Bäckerei - Konditorei

Markus Kilb

Schulstraße 16 - 65830 Kriftel - Telefon 06192 / 45711



Hirsten Poubal

Bahnhofstraße 22

65830 Kriftel

Telefon 061 92 / 4 26 89

Telefax 061 92 / 4 26 39

Die Brille

Fachgeschäft für Augenoptik
und Kontaktlinsen GmbH

Niederlassung:

65830 Kriftel, Frankfurter Straße 14
Telefon 06192 / 951 88 20 & Fax 06192 / 951 88 21

Niederlassung:

65795 Hattersheim Hauptstr. 24
Telefon 06190 / 87 34

**Kommen Sie vorbei!
Wir nehmen uns für Sie Zeit!**

Wir bieten individuelle Beratung
durch ein junges Team.

- Die **Qualität** steht bei uns an 1. Stelle
- Einen **kostenfreien Sehtest**
- Eine **große Auswahl** an Korrektionsbrillen
- Brillen von **namenhaften Herstellern**
- Beim Kauf einer Brille erhalten Sie eine **Garantie und Service** in der Pflege und Wartung

Besuchen Sie uns auch im Internet:

<http://www.prima-sehen.de> oder service@prima-sehen.de



Vitus-Apotheke

Inhaber: Dr. Ute Hess • Frankfurter Straße 32 65830 Kriftel
Telefon (0 61 92) 91 10 91 • Telefax 91 10 92
E-Mail: vitus-apotheke.hess@t-online.de

Die **Vitus-Apotheke** steht Ihnen als moderner Dienstleistungsbetrieb mit einem großen Warenlager zur Verfügung. Neben einem reichhaltigen Medikamentenangebot führe ich auch Artikel aus dem Sanitäts- und Rehabilitationsbereich. Apothekerin Dr. Ute Hess und ihre Mitarbeiter stehen Ihnen gerne zur Verfügung.



Liebe Spielerinnen, liebe Spieler,
liebe Freunde und Förderer des Baseball-Sports und des Vereins,

schlagen, fangen, rennen – Baseball ist ein Sport, der von den Spielerinnen und Spielern ein hohes Maß an Konzentration und Präzision erfordert.

Weltweit wird in insgesamt 140 Ländern Baseball gespielt. In Hessen gibt es derzeit rund 25 Vereine, die diese Sportart anbieten. Jedoch ist der B.C. Main-Taunus Redwings 1994 e.V. nach wie vor der erste und einzige Base- und Softballverein im Main-Taunus-Kreis. Seit über 10 Jahren bringen die Redwings die Faszination dieser Sportart in unsere Stadt und bereichern das sportliche Angebot im Kreis.

Dafür bin ich wirklich sehr dankbar. Und diesen Dank möchte ich allen Spielerinnen und Spielern sowie dem gesamten Trainer- und Betreuersteam aussprechen. Zugleich gratuliere ich zu den tollen Ergebnissen der letzten Saison.

Die Schülermannschaft nahm nach ihrem Gewinn der Hessenmeisterschaften als erstes Redwings-Team an den Deutschen Meisterschaften teil, belegte den 5. Platz und bescherte dem Verein den bisher größten Erfolg im Nachwuchsbereich. Auch das Jugendteam etablierte sich gleich im ersten Jahr in der Verbandsliga und wurde

Dritter. Die Herren stiegen in die Landesliga A auf und das Team der Damen wird in 2015 dank neuem Nachwuchs wieder eine eigene Mannschaft stellen können.

Doch nicht nur die Erfolge begeistern uns Zuschauer. Sondern auch die gemeinsame Einstellung des Vereins und seiner Mitglieder, dass bei allem sportlichen Ehrgeiz nach wie vor der Spaß am Spiel stets im Vordergrund steht.

Auch sein großes Engagement im Kinder- und Jugendbereich zeichnet den Verein weiter aus. Die Trainerinnen und Trainer widmen sich dieser Aufgabe mit Herz und Verstand und wir alle wissen, welch positiven Einfluss Sport und Bewegung bei Kindern auf die Entwicklung von kognitiven wie sozialen Kompetenzen haben.

Hochmotiviert und von den Erfolgen der letzten Saison gestärkt, gehen die Teams in die bevorstehende Saison. Ich wünsche allen Main-Taunus Redwings erfolgreiche wie verletzungsfreie Spiele und viel Spaß an der gemeinsamen Leidenschaft für diesen Sport.

Gisela Stang
Bürgermeisterin

Kriftel – Alles Gute in Ihrer Nähe ...

Als traditionsbewusste und moderne Gemeinde mitten im Ballungsraum Rhein-Main besitzt Kriftel einen unverwechselbaren liebenswerten Charakter.



Das Leben im „Obstgarten des Vordertaunus“ ist geprägt von regen gesellschaftlichen und kulturellen Aktivitäten, hervorragenden Sportstätten und Freizeitanlagen und einem lückenlosen Angebot an schulischen Einrichtungen.

„Wir Krifteler sind stolz auf unsere Gemeinde.“

Auskünfte:
Gemeindevorstand
der Gemeinde Kriftel
Frankfurter Straße 33-37
65830 Kriftel
Telefon (06192) 4004-0
Telefax (06192) 4 55 14
gemeindevverwaltung@kriftel.de
Internet: www.kriftel.de


Obstgarten des Vordertaunus



Liebe Freunde des Baseball- und Softballsports,

der B.C. Main-Taunus Redwings e.V. ist als lebendige Gemeinschaft aus dem Main-Taunus-Kreis nicht weg zu denken und gibt dem Sport immer wieder neue Impulse. Im nach wie vor einzigen Baseball- und Softballverein des Main-Taunus-Kreises können die Verantwortlichen auf zahlreiche Erfolge zurück blicken, die von den aktiven Sportlerinnen und Sportlern in guter Zusammenarbeit mit den Trainerinnen und Trainern in den vergangenen Jahren errungen wurden. Sie hoffen nun erneut auf eine gute, erfolgreiche Saison.

Mit dieser Broschüre werden Ihnen die in diesem Jahr geplanten vielfältigen sportlichen Aktivitäten des B.C. Main-Taunus Redwings e.V. näher gebracht. Besonders Kinder und Jugendliche üben den Sport mit Begeisterung aus. Der engagierten Jugendarbeit der verantwortlichen Mitglieder des Vereins gilt deshalb mein besonderer Dank. In uneigennütziger Arbeit geben sie den Heranwachsenden ein gutes Beispiel für die Gestaltung des eigenen Lebensweges. Denn in der Gemeinschaft finden sie sportliche Betätigung, Spaß und vor allem Werte und Ziele, die für viele heute wieder erstrebenswert sind. Sie setzen sich ein, stellen ihre Freizeit in den Dienst des Sports, lernen nebenbei Selbstbeherrschung, benötigen Ausdauer und Kameradschaft, damit Erfolge möglich werden. Die Jugendarbeit ist Garant für eine erfolgreiche Weiterentwicklung des Vereins im Leistungs- und Breitensport.

Die Gemeindegremien verfolgen mit großem Interesse sowohl die sportlichen Aktionen, als auch sonstigen Aktivitäten im Ablauf eines Jahres und unterstützen das Engagement im Rahmen der ihnen zur Verfügung stehenden Mittel und Möglichkeiten. Ich wünsche Ihnen allen weiterhin viel Freude bei der Ausübung Ihres Sports, vor allem aber Glück und Erfolg in der bevorstehenden Spielzeit.

Christian Seitz
Bürgermeister

Schülerteam wird Hessenmeister und 5. bei den Deutschen Meisterschaften

Das Jahr 2014 wird als eines, wenn nicht das erfolgreichste Jahr, in die bisherige Vereinsgeschichte eingehen.

Nachdem das Schülerteam in 2013 Vize-Hessenmeister wurde und die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften noch knapp verpasste, machten die Schüler 2014 zum erfolgreichsten Jahr für den Redwingsnachwuchs.

Nach einer souveränen regulären Saison sicherten sich die Schüler in einer spannenden und nervenaufreibenden Finalserie gegen die Bad Homburg Hornets letztlich verdient den Hessenmeistertitel. Es nicht nur der erste Meistertitel im Nachwuchsbereich für den Verein, sondern bedeutete gleichzeitig auch das Recht zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften. Dort musste man fast ausnahmslos gegen den Nachwuchs von Bundesligisten antreten. Umso höher ist die nur knapp verpasste Halbfinalteilnahme am ersten Tag zu bewerten. Doch anstatt die Köpfe hängen zu lassen, drehten die die Schüler gegen den Bundesliganachwuchs der Mainz Athletics am Sonntag einen deutlichen Rückstand und erkämpften sich einen hervorragenden **5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften** und vertraten Hessen damit würdig.

Zudem wurden 7 Redwings in die Hessenauswahl berufen, die sich beim Länderpokal den Titel des Deutschen Meisters sicherte.

Von diesem Erfolg überschattet, aber nicht weniger positiver verlief die Saison der Jugendmannschaft, die erstmals in der höchsten Liga, der Verbandsliga antraten. Nach einigen Startschwierigkeiten und nachdem man sich an die größeren Feldmaße gewöhnt hatte, belegte das Team auf Anhieb einen hervorragenden 3. Platz. Man musste sich nur dem späteren Deutschen Vizemeister Dreieich Vultures klar geschlagen geben. Gegen alle anderen Teams konnte man gut mithalten. Highlight aus Sicht des Jugendteams war die Berufung von 2 Spielern ins Team Deutschland, das an den Europameisterschaften der Little League in Polen teilnahm.

Da es 2014 mangels ausreichender Spieler nicht zu einem eigenen Juniorenteam reichte, mussten die Junioren bei den Herren spielen und dort integriert werden. Es dauerte zwar ein wenig bis sich das Team gefunden hatte und in Schwung kam. Aber erstmal ins Rollen gekommen waren die Herren nicht mehr zu stoppen und wurden letztlich souverän Meister der Landesliga. Das damit verbundene Aufstiegsrecht in die höchste hessische Spielklasse wurde noch nicht wahrgenommen, da man 2015 nutzen will um die Stärke des Kaders weiter zu verbreitern um nicht direkt absteigen zu müssen. Dennoch werden die Herren 2015 eine Liga höher spielen, da der Verband eine weitere Liga eingeführt hat um so den bislang großen Leistungsunterschied zwischen den Ligen zu verringern.

Die Damen nahmen 2014 trotz des guten Zulaufs erneut in einer Spielgemeinschaft am Ligabetrieb teil, da für ein eigenes Team die Spielerdecke noch nicht groß genug gewesen wäre. Die Saison verlief aus sportlicher Sicht zwar durchwachsen, jedoch wurden so viele neue Spielerinnen dazu gewonnen, dass man 2015 wieder ein eigenes Team stellen wird.

Das sportlich so tolle Jahr wurde durch die aufgrund von abirrenden Bällen unverändert geltende Platzsperre für den Herrenbereich getrübt. Die zur Behebung notwendigen baulichen Veränderungen und die damit verbundenen Kosten stiegen so stark an, dass ein mittlerer fünfstelliger Betrag aufgebracht werden muss. Die Bewältigung dieser für den Verein immensen Belastung wird die größte Herausforderung die 2015 auf die Redwings wartet.

In sportlicher Hinsicht wollen die Redwings in 2015 den tollen Erfolg im Schülerbereich trotz der zahlreichen, altersbedingten Abgänge nach Möglichkeit wiederholen. Das durch viele der erfolgreichen Schülerspieler verstärkte Jugendteam wird versuchen den guten dritten Platz zu verbessern und um den Titel mitzuspielen. Die Herren haben für 2015 das Ziel auch in der höheren Liga nach dem Titel zu greifen um nach 3 Jahren Abstinenz wieder in die Verbandsliga aufzusteigen. Für die Damen wird es 2015 darum gehen sich als eigenes Team in der Liga zu etablieren und den Grundstein für zukünftige Erfolge zu legen.

Der Redwings-Ballpark soll in 2015 neben der notwendigen Erweiterung der Schutzzäune auch im Bereich der Trainingsmöglichkeiten so ausgebaut werden, dass die sportlichen Erfolge vor allem im Nachwuchsbereich nachhaltig und dauerhaft sind. Geplante Projekte sind u.a. die Errichtung eines Batting Cages und eines Bullpens.

	<h1>Restaurant</h1> <p>65830 Kriftel/Ts. Frankfurter Str. 26 Tel: 06192/44430 Fax: 06192/440983</p> <p>Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr und von 17.30 Uhr bis 24.00 Uhr - Sommergarten - durchgehend warme Küche - Montag Ruhetag -</p>	
<p>60 Jahre – 3 Generationen – eine Firma:</p>  <p>Frankfurter Str. 30 65830 Kriftel Tel.:06192-44950 www.elektro-stueben.de info@elektro-stueben.de</p>		
 <p>Praxis für Physiotherapie & Naturheilkunde Christian Lellek Physiotherapeut & Heilpraktiker</p> <p><small>Krankengymnastik - Sportphysiotherapie - Manuelle Therapie - Lymphdrainagen - Massagen Elektrotherapie - Kälte-/Wärmebehandlungen - Ultraschall - Gerätegestützte Krankengymnastik Fango - Neurophysiologische Krankengymnastik - Tapeverbande - Pfänderversorgung Sportunfälle Naturheilkundliche Ausrichtung mit Therapiemöglichkeiten aus heilpraktischer Tätigkeit.</small></p> <p>Frankfurter Straße 19 - 65830 Kriftel - Telefon 06192 - 200 49 88 - Telefax 06192 - 200 49 89 www.physio-kriftel.de - info@physio-kriftel.de Termine nach Vereinbarung</p>		
	<p>Buchhaltungsservice Amstutz</p> <p>Inh. Daniela Amstutz selbst. Buchhalterin</p> <p>Buchen laufender Geschäftsvorfälle sowie Lohnbuchhaltung</p> <p>Mobil: 0172/6944087 E-Mail: buchhaltungsservice@amstutz.de</p>	

Redwings – Eine Chronik mit Höhen und Tiefen

- 1994 12. September: Gründung des Vereins unter dem Namen B.C. Kriftel Redwings.
- 1995 17. März: Eintragung des ersten Baseballvereins des Main-Taunus-Kreis im Vereinregister Frankfurt.
23. April: Erstes offizielles Baseballspiel im Ligabetrieb des HBSV im Main-Taunus-Kreis.
- 1996 Die Redwings nehmen mit Herren-, Damen und Jugendteam am Spielbetrieb teil. Das Herrenteam steigt in die Landesliga auf. Einschränkung der Trainingszeiten wegen angeblicher Lärmbelästigungen.
- 1997 Redwings melden vier Teams (Herren, Damen, Junior und Jugend) für den Spielbetrieb. Die Gemeinde errichtet einen Backstop. Das Junioren Team erzielt mit dem 3. Platz bei den Hessenmeisterschaften den bislang größten Vereinserfolg.
- 1998 Der mittlerweile 150 Mitglieder zählende Verein meldet mit Herren I und II, Damen, Junioren und Jugend fünf Mannschaften zum Spielbetrieb. Die Herren I steigen in die Verbandsliga (höchste hessische Liga) auf. Die Junioren werden Vize-Hessenmeister und erzielen den größten Erfolg der Vereinsgeschichte.
- 1999 Die Fusion mit den Höchst Piranhas führt zu insgesamt 200 Mitgliedern. Erstmals melden die Redwings mit dem neuen Schülerteam sechs Teams. Als erster Baseballverein in Hessen gründen die Redwings eine Cheerleaderabteilung. Die Herren II steigen nach dem zweiten Jahr in die Landesliga auf. Klage gegen die Redwings wegen Lärmbelästigung.
- 2000 Die Querelen aus der Klage führen zu einem deutlichen Mitgliederschwund. Sportlich können nur die Schüler mit einem 3. Platz bei den Hessenmeisterschaften überzeugen.
- 2001 Weiter rückläufige Mitgliederzahlen führen zur Auflösung der Jugendmannschaft und zur Zusammenlegung der beiden Herrenteams. Sportlich konnten nur die Damen mit der Vize-Hessenmeisterschaft überzeugen, die Herren dagegen steigen aus der Verbandsliga ab. Überschattet wird alles jedoch vom sofortigen Spielverbot für den Verein auf dem bisherigen Platz aufgrund eines nicht adäquaten Flächennutzungsplans.
- 2002 Der Fortbestand des Vereins kann nur dank der Stadt Hofheim und der TGS Langenhain, die den Redwings den Sportplatz Langenhain als Spielstätte zur Verfügung stellen, gesichert werden. Drei Teams nehmen am Ligabetrieb teil und spielen eine insgesamt zufriedenstellende Saison.
- 2003 Der Verein erhält auch in der neuen Heimat guten Zuspruch und so steigt die Mitgliederzahl wieder. Das Herrenteam steigt nach der erfolgreichsten Saison der Vereinsgeschichte wieder in die Verbandsliga auf. Zudem gewinnen Redwings-Spieler alle Landesligaauszeichnungen des Verbandes. Einziger Wermutstropfen ist die sich abzeichnende Auflösung der Damenmannschaft nach acht Jahren.
- 2004 Aufgrund des starken Zulaufs wurden erstmals wieder zwei Jugendmannschaften und auch eine zweite Herrenmannschaft gemeldet. Die Herren I schaffen den Klassenerhalt und auch die anderen Teams ziehen eine insgesamt positive Bilanz. Trotz aller Widrigkeiten feiern die Redwings in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen mit einer großen Feier und einem Einladungsturnier auf dem Sportplatz in Langenhain.
- 2005 Es gehen nur noch eine Herrenmannschaft, aber wieder zwei Jugendmannschaften an den Start. Die Herren müssen aufgrund von diversen Abgängen und Verletzungen knapp absteigen. Das Jugendteam erzielt einen hervorragenden 3. Platz in der Landesliga und auch das Schüler-Team spielt eine erfolgreiche Saison. Verhandlungen mit der Stadt Hofheim bringen die Redwings ihrem Traum vom eigenen Platz einen großen Schritt näher.
- 2006 Die Herrenmannschaft wird trotz vieler Abgänge dritter in der Liga und kann alle Gegner mindestens einmal schlagen. Mit einer knappen Niederlage im letzten Saisonspiel verpasst die Jugend nach einer tollen Saison die Aufstiegs-Play-Offs nur knapp, wird

aber hervorragender Dritter in der Landesliga. Das Schülerteam spielt eine Saison mit viel Spaß und wird 4. in der Liga. Auch in Sachen eigenem Platz kommen die Redwings voran und stellen Ende des Jahres den Bauantrag für den Redwings Ballpark.

- 2007 Sportlich gesehen das erfolgreichste Jahr der Redwings. Sowohl Herren als auch Jugend werden Meister der Landesliga. Außerdem wird ein Traum wahr, denn die Redwings erhalten die Baugenehmigung für die Errichtung eines eigenen Baseballfeldes am Sportpark Heide in Hofheim.
- 2008 wird geprägt vom Baubeginn auf dem neuen Baseballfeld. Bis Dezember wird das Areal eingeebnet, alle Erdbauarbeiten abgeschlossen und die Auflagen der Baugenehmigung erfüllt. Die Herren schaffen am letzten Spieltag den Klassenerhalt in der höchsten hessischen Liga und sowohl Jugend als auch Schüler werden hervorragende 4. in ihren jeweiligen Spielklassen. Außerdem wird das Damen-Team neu gegründet und bestreitet erste Testspiele.
- 2009 Das „Feld der Träume“ nimmt langsam Formen an. Verschiedene Bauabschnitte werden fertiggestellt, so dass dem Spielbetrieb 2010 nichts im Wege stehen sollte. Die Schüler werden erstmals Hessenmeister. Zusätzlich haben die Redwings mit dem T-Ball und dem Damen-Team wieder fünf Teams in Ihren Reihen. Die Damen werden auf Anhieb Vizemeister.
- 2010 Einweihung des eigenen Baseballfeldes am 5. und 6. Juni 2010. Seit langem schicken die Redwings wieder sechs Teams an den Start. Die Jugend, Herren und Damen gewinnen ihre Ligen und bescheren dem Verein die erfolgreichste Saison der Geschichte. Durch den hohen Zulauf durchbrechen die Redwings wieder die Marke von 200 Mitgliedern.
- 2011 Erstmals in der Vereinsgeschichte haben die Redwings sieben Teams, die aktiv am Spielbetrieb teilnehmen. Das T-Ball Team der Redwings (4–8 Jahre) ist das Einzige in Hessen. Die Jugend und Herren gewinnen erneut ihre Ligen wobei die Herren als Aufsteiger direkt Hessenmeister werden und damit den größten Vereinserfolg feiern. Der ungebremst hohe Zulauf führt zu zeitweise mehr als 250 Mitgliedern.
- 2012 Die Redwings bauen ein Juniorinnen Softballteam auf und nehmen mit 8 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Damit ist man gemessen an der Anzahl der Teams der größte Baseballverein Hessens. Mit dem sensationellen Gewinn des Hessenpokals feiern die Redwings den größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Als Außenseiter gestartet, werden auf dem Weg zum Titel die Bundesligisten aus Bad Homburg und Darmstadt geschlagen. Leider verpassen die Herren nur aufgrund des direkten Vergleichs den Aufstieg in die Regionalliga. Der ungebremst hohe Zulauf hält weiter an. In der Spitze zählen die Redwings gut 270 Mitglieder.
- 2013 Aufgrund des Abgangs zahlreicher Leistungsträger kurz vor Saisonbeginn müssen beide Herrenteams zusammengelegt werden und man startet einen Neuaufbau in der Landesliga. Im Damenbereich wird aufgrund der dünnen Spielerdecke eine Spielgemeinschaft mit den Dreieich Vultures gegründet. Die Schüler spielen eine grandiose Saison und werden Vizehessenmeister. Ebenfalls Meister ihrer Liga wird die Redwingsjugend und sichert sich das Aufstiegsrecht in die Verbandsliga. Die Junioren werden guter vierter in ihrer Liga. Mit großem finanziellen Einsatz und jeder Menge Eigenleistung wird ein separates Schüler- und Softballfeld errichtet und auch die Außeneinzäunung fertiggestellt.
- 2014 Nach dem Gewinn der Hessenmeisterschaft nehmen die Schüler als erstes Redwingsteam an den Deutschen Meisterschaften teil und werden hervorragender 5. Damit besichert das Team dem Verein den größten Erfolg im Nachwuchsbereich seit der Gründung. Das Jugendteam etabliert sich gleich im ersten Jahr in der Verbandsliga und wird hervorragender 3. Leider konnte in 2014 aufgrund der dünnen Spielerdecke kein Juniorenteam gemeldet werden, so dass alle verbliebenen Junioren im Herrenteam mitspielen. Die Herren gewinnen die Landesliga B und steigen in die Landesliga A auf. Das Damenteam spielte in einer „Dreiergemeinschaft“ mit Frankfurt und Dreieich und wird in 2015, dank neuem Nachwuchs, wieder eine eigene Mannschaft stellen können. Der Platzausbau geht mit der Fertigstellung des separaten Schüler- und Softballfeldes und weiteren Verbesserungen am Cateringstand gut voran.



Hinten, v.l.n.R.: Oliver Rossius, Oliver Binz, Daniel Kühn, Hanno Schulte van Bentheim, Martin Ohneberg
 Mitte, v.l.n.R.: Fabio Corbi (Head Coach), Samuel Ihle, Julien Miras, Balazs Bielek, Nico Schulze, Ralf Fichtner
 Vorne, v.l.n.R.: Matthias Breu, Matthias Pietsch, Guido Ilse, Jan Mensing, Richard Hilgart (Assistant Coach)
 Es fehlen: Timothy Eyrich, Mike Mosier, Moritz Vögler, Willie Fontanez, Charles Weiler-Ulin, Nils Niederheide, Hendrik Schewe

Roster Herren

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Bielek, Balazs	2	22.07.1995	Kühn, Daniel	96	24.12.1996
Binz, Oliver	84	17.12.1984	Mensing, Jan	68	11.10.1968
Blauert-Miras, Julien	55	30.11.1995	Mosier, Mike	10	22.08.1968
Breu, Matthias	12	09.04.1981	Niederheide, Nils	XX	20.05.1983
Corbi, Fabio (Head Coach)	69	12.05.1972	Ohneberg, Martin	85	21.01.1989
Eyrich, Timothy	18	18.10.1994	Pietsch, Matthias	82	14.03.1982
Fichtner, Ralf	23	01.03.1970	Rossius, Oliver	71	07.07.1971
Fontanez, Willie	7	18.03.1960	Schewe, Hendrik	XX	15.08.1996
Hilgart, Richard	42	12.04.1981	Schulte van Bentheim, Hanno	17	29.02.1980
Ihle, Samuel	86	17.03.1986	Schulze, Nico	14	29.03.1993
Ilse, Guido	37	09.11.1978	Vögler, Moritz	49	20.11.1982
Johnscher, Christoph	94	09.04.1974	Weiler-Ulin, Charles	25	29.11.1993

TRAININGSZEITEN

Herren
 Di + Do: 19:00–21:00 Uhr

HEAD COACH

Fabio Corbi
 Tel.: 0173 6500505
 fabio.corbi@redwings-baseball.com

Herren 2015

2014 war für das Herrenteam der Redwings ein weiteres Jahr des geplanten Umbruchs. Kurz vor Beginn der Saison verließ Starting Pitcher und Shortstop Lasse Eckhardt die Redwings, um planmäßig in Köln zu studieren. Dort überzeugte er im Training der Cologne Cardinals so sehr, dass er mittlerweile im dortigen Bundesligakader steht und bereits einige Spiele auf höchstem Niveau gespielt hat. Nicht ohne Stolz gratulieren die Redwings und wünschen Lasse auf dem weiteren Weg viel Glück und Erfolg!

Herren: Projekt Titelverteidigung

Aufgrund der Problematik mit dem Schutzzaun auf dem eigenen Feld in Hofheim-Marxheim war das Herren-Team 2014 gezwungen, sämtliche Spiele – also auch die angesetzten Heimspiele – auf fremdem Platz auszutragen. Die gemeinsamen Reisen in die Baseballgemeinden Hessens hatte für die Mannschaft aber auch den positiven Nebeneffekt, dass sich im Laufe der immer mehr eine Einheit formte. Nach einem etwas holprigen Start (3 Siege aus den ersten 6 Spielen) begannen die Redwings-Herren dann eine unglaubliche Siegesserie von 14 Siegen. Zum Saisonende war mit einem Record von 17 – 3 der Meistertitel der Landesliga Nord gesichert. Teilweise gab es spektakuläre Comeback-Wins wie z.B. in Fulda, als man kurz vor Schluss noch eine sicher geglaubte Niederlage in einen Sieg wandeln konnte. Aus solchen gemeinsamen Erlebnissen und Erfahrungen ist eine Siegermentalität entstanden, die sich die Redwings auch für die neue Saison erarbeiten und bewahren wollen.

Auf das Aufstiegsrecht in die Verbandsliga wurde erneut verzichtet, um auch 2015 den nachhaltigen Neuaufbau fortzuführen. Da die Konkurrenz nicht schläft, hoffen die Redwings, auch in der neuen Saison um die Meisterschaft der Landesliga A mitspielen zu können. Glücklicherweise gab es keine bedeutenden Spielerabgänge. Um den Kern der Mannschaft aus Pitcher/Shortstop Timothy Eyrich (MVP 2014), Catcher/1B Richard Hilgart, Starting Pitcher Mathias Breu und Outfielder/Pitcher Hanno Schulte van Bentheim hat sich eine schlagkräftige Truppe geformt. Auch die bisherigen Neuzugänge für die Spielzeit 2015 versprechen positive Schlagzeilen. Das Team freut sich auf eine spannende und hoffentlich ebenso erfolgreiche Saison!

Head Coach: Fabio Corbi (0173-6500505; fabio.corbi@redwings-baseball.com)

Assistant Coach: Richard Hilgart (0173-2030464; richard.hilgart@redwings-baseball.com)



Such dir einen Shop aus.



wähle unseren Verein.



und kaufe ein wie immer.



Unser Verein erhält eine Prämie.



Dein Beitrag zählt.



Hinten, v.L.n.R: Lina Hirschhorn, Nadine Plümpe, Melanie Weimer, Sonja Luckhardt, Jana Leonhardt
 Mitte, v.L.n.R: Coach Jersey Snyder, Melanie Janos, Ramona Volkmann, Kirsten Scheinberger, Sarah Reusswig
 Vorne, v.L.n.R: Jana Lowka, Angela Mathes Gomez, Katharina Westrup, Tabea Lauck, Emily Krille, Talea Markovic
 Es fehlen: Selina Berghäuser, Rebecca Richter, Susanne Salewski, Michelle Pecher, Angela Weck

Roster Damen

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Berghäuser, Selina	13	24.02.2001	Pecher, Michelle	9	13.09.1966
Hirschhorn, Lina	97	13.12.1997	Plümpe, Nadine	15	15.08.1988
Janos, Melanie	71	15.07.1971	Reusswig, Sarah	8	16.08.1999
Krille, Emily	0	12.12.1997	Richter, Rebecca	50	09.09.1997
Lauck, Tabea	25	25.03.1997	Salewski, Susanne	80	21.02.1980
Leonhardt, Jana	77	05.08.1981	Scheinberger, Kirsten	29	29.01.1998
Lowka, Jana	95	13.12.2000	Volkmann, Ramona	28	28.05.1985
Luckhardt, Sonja	27	27.07.1982	Weck, Angela	46	17.06.1967
Markovic, Talea	87	17.08.1999	Weimer, Melanie	82	17.08.1982
Mathes Gomez, Angela	14	23.05.2000	Westrup, Katharina	12	22.08.1996

TRAININGSZEITEN

Damen
 Mi: 18:00–20:00 Uhr

ANSPRECHPARTNER

Jersey Snyder
 Tel.: 0172 4696646
 softball@redwings-baseball.com

Damen 2015

Im letzten Jahr spielten die Damen in einer Spielgemeinschaft mit Frankfurt und Dreieich. Dabei konnte die Mannschaft trotz der Ergebnisse zufrieden auf die Saison 2014 zurück blicken. In der Landesliga spielt das Team gegen Vereine aus Hessen, Rheinland Pfalz und dem Saarland. Es gelangen Siege gegen Bad Kreuznach und Saarbrücken/Saarlouis. Alle Spielerinnen konnten wertvolle Erfahrungen sammeln und der Spaß kam auch nicht zu kurz.

Teamgeist bringt Erfolg

In diesem Jahr wird das Team die Saison alleine nur mit Redwings-spielerinnen bestreiten. Dabei baut es auf die Stärken der erfahrenen Damenspielerinnen und der Jugendspielerinnen, die schon seit mehreren Jahren im Verein spielen. Ergänzt wird das Team von neuen Spielerinnen aus allen Altersklassen. Das Zusammenspiel von alten Hasen und Rookies gelang auch schon im letzten Jahr mit viel

Erfolg und soll auch in diesem Jahr weiter gelingen.

Die Redwings Damen werden schon im dritten Jahr von Coach Jersey Snyder betreut. Er bringt langjährige Erfahrung im Base- und Softballcoaching mit. Im Training liegt der Schwerpunkt sowohl auf der Verbesserung der Techniken der einzelnen Positionen wie Pitchen und Catchen, wie auch der Zusammenarbeit als Team bei allen Spielabläufen.

In der kommenden Saison werden wir mit viel Einsatz und Spielfreude den Herausforderungen begegnen.

Wir freuen uns immer über Verstärkung durch Spielerinnen jeden Alters. Kommt einfach bei einem Training schnuppern.

Play ball!



alf's sportladen

Hauptstraße 41
 65719 Hofheim
 Tel: 06192-27505



Hinten, v.l.n.r.: Jake Glahn, Tim Endres, Maximilian Eckermann, Patrick O'Daniel, Nicholas Mosier, Vincent Pecher, Coach Yumiko Schwarz

Vorne, v.l.n.r.: Julius Weck, Ben Johnscher, Mark von den Steinen, Clayton Scott, David Raab, Elias Mensing
Es fehlen: Carter Miller, Jonathan Bianco-Burrill, Moritz Weiss, Ethan Bly

Roster Jugend

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Bianco-Burrill, Jonathan	90	06.10.2002	O'Daniel, Patrick	44	14.06.2000
Bly, Ethan	35	01.09.2001	Pecher, Vincent	31	30.07.2001
Eckermann, Maximilian	76	27.02.2001	Raab, David	7	21.01.2000
Endres, Tim	38	18.07.2000	Scott, Clayton	45	08.12.2002
Glahn, Jake	87	27.10.2002	von den Steinen, Mark	93	11.07.2002
Johnscher, Ben	41	16.12.2002	Weck, Julius	46	22.07.2002
Mensing, Elias	2	26.02.2002	Weiss, Moritz	66	04.01.2001
Mosier, Nicholas	43	03.06.2001			

TRAININGSZEITEN

Jugend
Di + Do: 17:30–19:00 Uhr

ANSPRECHPARTNER

Yumiko Schwarz
Tel.: 06192 962231
yumiko.schwarz@redwings-baseball.com

Jugend 2015

Das Jugendteam trat 2014 erstmals in der Verbandsliga an und erzielte nach einigen Startschwierigkeiten und nachdem man sich an die größeren Feldmaße gewöhnt hatte, auf Anhieb einen hervorragenden 3. Platz.

Wurden die Spiele zu Beginn der Saison teils noch deutlich verloren, steigerte sich das Team so stark, dass man in der zweiten Saisonhälfte nur noch ein Spiel gegen den späteren Deutschen Vizemeister aus Dreieich verlor. Die restlichen Spiele wurden vorzeitig durch die 10-Run-rule gewonnen.

Auf Anhieb dritter in der Verbandsliga

Doch nicht nur das Team entwickelte sich während der Saison, auch einzelne Spieler erzielten einen großen Leistungsschub. Shaarujan Sivakumar und Tim Endres wurden mit der Berufung in die Hessenauswahl und später auch ins Team Deutschland, das in Polen dritter bei den

Europameisterschaften der Little League wurde belohnt.

Wertvollster Spieler der Saison 2014 wurde Shaarujan Sivakumar geehrt, der neben der bislang schon tollen Defense auch in der Offense einen gewaltigen Schritt machte und großen Anteil an der tollen zweiten Saisonhälfte hatte. Die Auszeichnung als Most Improved Player ging an Cedric Hall, der gute Fortschritte beim Pitching vor allem aber auch in der Offense zeigte.

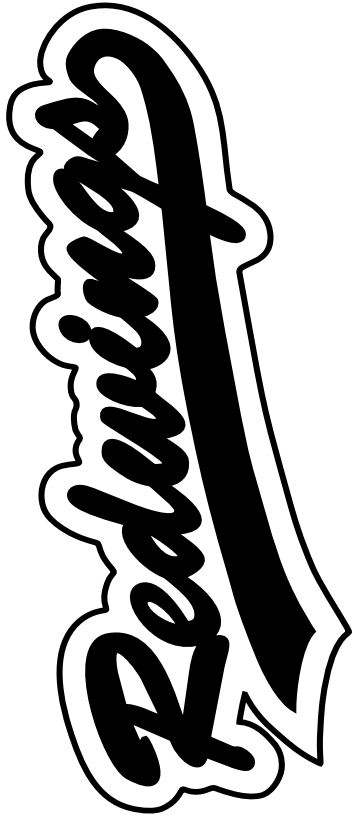
Für die Saison 2014 steht dem Team ein grosser Umbruch bevor. Neben 6 Spielern wird auch dort langjährige Coach Frank Setzer die Jugend verlassen um in 2015 das Juioren-team neu zu gründen.

Die abgehenden Spieler werden jedoch durch 6 der erfolgreichen Schülerhessenmeister ersetzt, so dass es zu keinem größeren Qualitätsverlust kommen sollte. Als Coach konnten die Redwings Yumiko Schwarz gewinnen, die jahrelang und sehr erfolgreich den Nachwuchs der Frankfurt Eagles trainiert hat und nun bei den Redwings eine neue Herausforderung sucht. Das Ziel wird es sein den dritten Platz aus dem Vorjahr zu verteidigen und wenn möglich ein Wort um den Titel mit zu sprechen.

Auch in 2015 sind die Redwings, wie immer, auf der Suche nach neuen Spielern.

Wer Baseball also mal ausprobieren und in ein Training reinschnuppern möchte, schreibt einfach eine Mail an info@redwings-baseball.com oder meldet sich bei Coach Yumiko Schwarz (Details siehe Kontakt).

Aufnahmeantrag



Hiermit stelle ich einen Antrag auf Aufnahme zum Mitglied

B.C. Main-Taunus Redwings e. V.

Vorname: _____

Name: _____

aktiv O (bitte ankreuzen)

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

passiv O

Telefon: _____

Email: _____

Geburtsdatum und -ort: _____

Nationalität: _____

Beruf: _____

Durch meine Unterschrift erkenne ich die gültige Satzung, die Ordnungen, Beiträge, Zusatzbeiträge und Gebühren des B.C. Main-Taunus Redwings e.V. sowie seiner Abteilungen als verbindlich an. Die Satzung kann in der Vereins-Geschäftsstelle oder unter www.redwings-baseball.com eingesehen werden.

Ferner verpflichte ich mich, Sportbekleidung und Geräte, die dem Verein gehören, sorgfältig zu pflegen und bei Verlust oder Beschädigung zu ersetzen. Ich nehme zur Kenntnis, dass alle aktiven Mitglieder ab 16 Jahren zur Ableistung von Arbeitsstunden verpflichtet sind. (siehe Gebührenordnung!)

Die unterzeichnenden gesetzlichen Vertreter erklären durch ihre Unterschrift, dass sie für den Mitgliedsbeitrag, Zusatzbeiträge und Gebühren und dessen punktlige Begleichung gesamtschuldnerisch haften.

Mit der Speicherung, Übermittlung und der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Vereinszwecke, gemäß den Bestimmungen des

Datenschutzgesetzes, bin ich einverstanden. Ich habe jederzeit die Möglichkeit, vom Verein Auskunft über die von mir gespeicherten Daten zu erhalten. Ferner willige ich ein, dass Bildmaterial vom Mitglied auf der Web- und Facebookseite des Vereins und für Presseartikel und Werbezwecke des Vereins verwendet werden dürfen.

Ort: _____

Unterschrift: _____

(Bei Jugendlichen unter 18 Jahren ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter unter dem nächsten Absatz erforderlich).

Aufnahme Minderjähriger: Wir geben unsere Zustimmung als gesetzliche Vertreter zur Aufnahme in den Verein und haften diesem gegenüber für die Entrichtung der Beiträge und Gebühren. Sofern diese Unterschrift von nur einer Person geleistet wird, bestätigt diese ausdrücklich, dass Alleinvertretungsberichtigung besteht.

Unterschrift(en)

SEPA-Lastschriftmandat:

Hiermit ermächtige ich (ermächtigten wir) den B.C. Main-Taunus Redwings Hofheim/Kriffel 1994 e.V. (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE16ZZZ000010950005) Zahlungen von meinem (unseren) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich (weisen wir) mein Kreditinstitut an die vom B.C. Main-Taunus Redwings Hofheim/Kriffel 1994 e.V. auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann (wir können) innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: _____

BIC: _____

Bank: _____

Kontoinhaber (Druckschrift):

Unterschrift Kontoinhaber: _____

Der Beitrag, sowie evtl. Zusatzbeiträge und Gebühren werden jährlich eingezogen.

Hinweise zur Beitrittsklärung

Der Mitgliedsbeitrag beträgt seit dem 01.01.2013 (lt. Beschluss der Mitgliederversammlung vom 28. Februar 2012):

Für aktive Erwachsene: EUR 11.-/Monat EUR 132.-/Jahr

Für aktive Kinder/Jugendliche (bis 18 Jahre): EUR 6.50/Monat EUR 78.-/Jahr

Für passive Mitglieder: EUR 2.50/Monat EUR 30.-/Jahr

Wir freuen uns über jedes Mitglied, aber wir bieten nicht nur Sport an, sondern verstehen uns auch als Gemeinschaft. Wir würden uns deshalb freuen, wenn Sie unsere Spiele und Vereinsveranstaltungen (Weihnachtsmärkte, Sporterlebnistage, Ferienspiele, Feiern etc.) besuchen würden. Außerdem benötigen wir immer Helfer für die Erfüllung unserer Aufgaben. Wir können Sport nur dann zu einem günstigen Preis anbieten, wenn wir nicht jede Handreichung bezahlen müssen. Wenn Sie uns helfen wollen, bitten wir Sie, den folgenden Abschnitt auszufüllen/anzukreuzen.

Ich bin bereit mitzuhelfen:

JA O NEIN O

O Vorbereitung und Durchführung von Festen und sonstigen Veranstaltungen

O Vorstandsarbeit

O Kuchen backen, Grillen, Ausschank

O Hilfe bei Baueinsätzen, Umbau, Renovierung

O Übungsleiter im Sportbetrieb (Aus- und Weiterbildung jederzeit möglich)

O Betreuung von Kindern und Jugendlichen bei Veranstaltungen

O Schiedsrichter

O Scorer

O Marketing

O Pressearbeit/Website/Vereinsbrochure

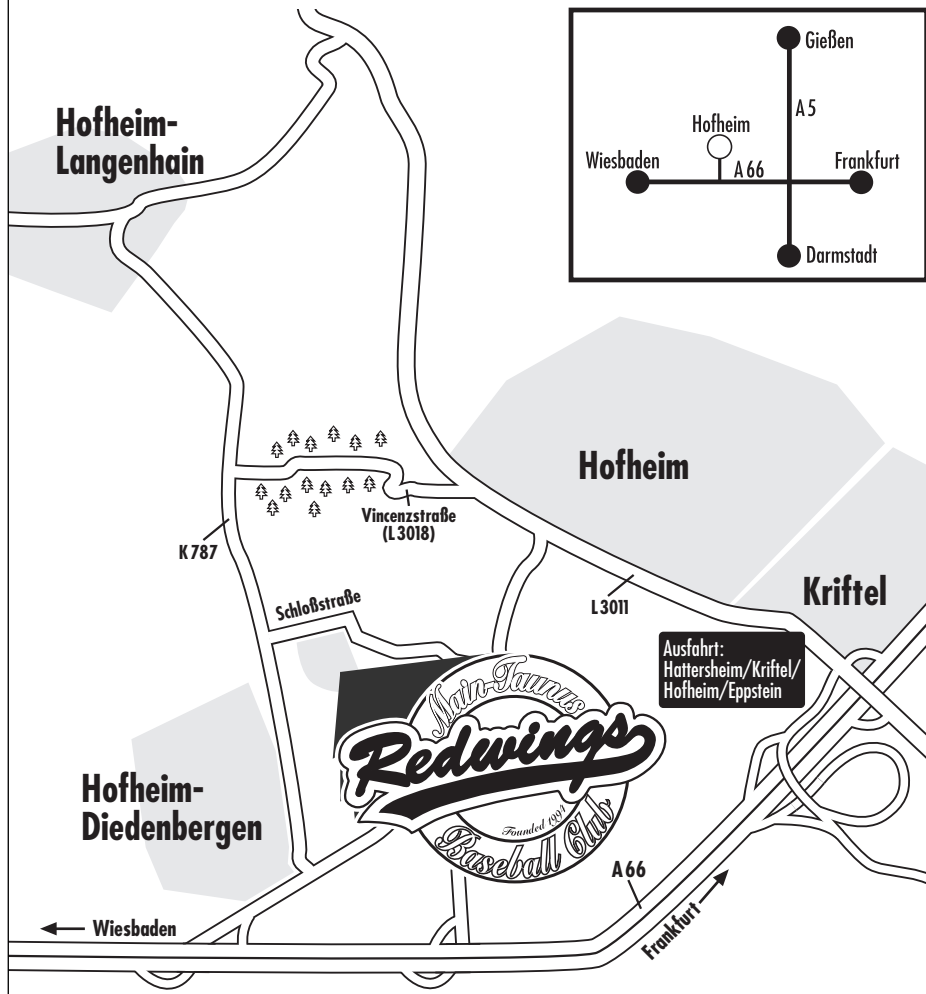
O Platzpflege

O Materialeinkauf, Wartung/Pflege

Wegbeschreibung

Ball-Park in Hofheim am Taunus:

Auf der A 66 bis zur Ausfahrt Hattersheim/Kriftel/Hofheim/Eppstein. Am Ende der Ausfahrt in Richtung Hofheim abbiegen und etwa drei Kilometer geradeaus auf der Landstraße (L 3011) fahren. Dann links in die Vincenzstraße (L 3018) Richtung Medenbach/Langenhain (gelbes Schild!) einbiegen. Etwa drei Kilometer geht es durch einen Wald. An der abknickenden Vorfahrtsstraße nach links auf die K 787, Richtung Hofheim-Diedenbergen. Nach ca. einem Kilometer nach links in die Schloßstraße einbiegen. Auf der rechten Seite befindet sich dann das Baseball-Feld.



WERDEN SIE PASSIVES MITGLIED UND SICHERN

SIE SICH EINE WILLKOMMENSPRÄMIE!



Werden auch Sie für nur 30 Euro passives Mitglied der Main-Taunus Redwings und unterstützen Sie so den Verein bei der Realisierung eines eigenen Feldes und der Sicherung seiner Zukunft.

Unsere passiven Mitglieder erhalten als Willkommensgeschenk und Dankeschön für ihre Mitgliedschaft einen Artikel aus der Redwings-Fankollektion bei Eintritt in den Verein. Als Bonus gibt's in jedem Jahr noch einen Gutschein für zwei Redwing-Burger und zwei Getränke für Ihren Besuch bei einem Heimspiel.



WIR DANKEN UNSEREN PASSIVEN MITGLIEDERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:

Stefan Bäder, Kriftel · Jurgen Balz, Frankfurt · Martina Becker, Hofheim · Andre Berger, Kriftel · Jan Birnbach, Kriftel · Schirin Bogner, Niedernhausen · Boris Bühler, Oberursel · Dennis Bühler, Kriftel · Helga Bühler, Hofheim · Ingo Bühler, Hofheim · Ingrid Corbi, Hofheim · Kerstin Corbi, Kriftel · Birgit Eckhardt, Hofheim · Alexander Elsas, Eschborn · Birgit Eyrich, Kriftel · Karoline Fiedler, Liederbach · Florian Gebhard, Mainz · Christine Glahn, Hofheim · Egon Golz, Kriftel · Gertrud Göpp, Kriftel · Kamill Göpp, Kriftel · John Hannappel, Frankfurt · Martin H. Hänsch, Kriftel · Eva Hänsch, Kriftel · Andreas Harder, Hofheim · Gudrun Harder, Hofheim · Jean Harder, Hofheim · Valentin Harder, Hofheim · Viviane Harder, Hofheim · Pasquale Harsy, Kriftel · Pascal Hecker, Kriftel · Richard Hilgart, Kriftel · Thorsten Hillmer, Idstein · Jayne Hines, Hofheim · Adrian Holler, Hofheim · Leonie Homburg, Frankfurt · Gisela Illichmann, Frankfurt · Udo Illichmann, Frankfurt · Patrick Jacobi, Kriftel · Mirjana Jarec, Frankfurt · Sandra Johnscher, Kriftel · Klaus Junker, Frankfurt · Horst Kanter, Hofheim · Robert Klawes, Frankfurt · Jakob Klement, Neu-Anspach · Annette Kühn, Hofheim · Peter Lehmann, Kriftel · Alexander Lenk, Kelsterbach · Francisco Lopes, Wiesbaden · Wolfgang Mach, Frankfurt · Gerhard Mantel, Kriftel · Marco Mathia, Mainz · Ian Morrison, Hattersheim · Petra Morrison, Hattersheim · Scot Morrison, Hattersheim · Annette Mosier, Hofheim · Otto Palenicek, Kriftel · Daniel Palenicek, Kriftel · Eva Pissors, Düsseldorf · Josef Poppl, Hofheim · Stefan Poppl, Hofheim · Glen Prasser, Cincinnati, USA · Thorsten Procher, Schwalbach · Gerd Pullmann, Hofheim · Daniela Queckbörner, Kriftel · Fernando Ramos, Frankfurt · Martin Schmithals, Okriftel · Christian Schnabel, Friedberg · Korinna Schnabel-Göpp, Friedberg · Kai Schütt, Rodgau · Peter Setzer, Frankfurt · Yvonne Setzer, Kriftel · Anja Siebers, Kriftel · Torsten Skadell, Kriftel · Martin Sommer, Kriftel · Sabine Steinmetz, Hofheim · Manfred Studenroth, Kriftel · Gisela Weydmann-Kühn, Kriftel · Alexandra Wirbitzki, Frankfurt · Stefan Wirbitzki, Frankfurt



Hinten, v.l.n.R.: Coach Frank Setzer, Henrik Jung, Shaarujan Sivakumar, Benedikt Reuter
 Mitte, v.l.n.R.: Cedric Hall, Leon Jäkel, Kai Künzler
 Vorne, v.l.n.R.: Nicolas Mosier, Tim Endres

Roster Junioren

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Fevrier Simon	33	29.11.1999	Krause Kevin	15	17.10.1998
Hall Cedric	88	31.12.1999	Morneweg Lukas	23	31.01.1997
Jäkel Leon	50	08.06.1997	Ramos Hugo	32	19.03.1999
Jung Henrik	98	08.09.1999	Reuter Benedikt	97	08.11.1997
Kühn Manuel	99	30.11.1999	Sivakumar Shaarujan	72	01.10.1999
Künzler Kai	1	18.04.1998			

TRAININGSZEITEN

Junioren
 Mo + Do: 19:00–21:00 Uhr

ANSPRECHPARTNER

Frank Setzer
 Tel.: 01692-42391
 frank.setzer@redwings-baseball.com

Junioren 2015

Nachdem 2014 ein Jahr ohne Juniorenteam bei den Redwings war, wird sich das in 2015 ändern.

Altersbedingt müssen sich 6 Spieler aus der Jugend verabschieden und in die Junioren wechseln. Zusammen mit den Juniorenspielern, die in 2014 bei den Herren gespielt haben, werden Sie das Team 2015 bilden.

Neues Team aber ambitionierte Ziele

Als Coach wird Frank Setzer fungieren, der die Jugend verlässt um mit dem Juniorenteam an alte Erfolge anzuknüpfen. Da fast alle Spieler bereits unter Coach Setzer in der Jugend gespielt haben, bedarf es keiner großen Gewöhnungsphase und man kann direkt mit dem Training beginnen.

Hauptziel wird die Weiterentwicklung der Spieler und das Heranführen an den Herrenspielbetrieb sein. Daher soll die Verzahnung zwischen Junioren- und Herrenteam verbessert werden um den Übergang in den Herrenbereich zu vereinfachen. Um auch die Entwicklung der Jugend noch stärker zu fördern sollen die älteren Jugendspieler bei den Junioren mittrainieren und wann immer möglich Spielzeit in der Juniorenliga bekommen. So sollen diese frühzeitig an ein höheres Spielniveau gewöhnt werden. Denn obwohl man Neuling in der Juniorenliga ist, will man versuchen direkt um den Meistertitel mitzuspielen. Die Qualität dürfte mit aktuell 3 Hessenauswahlspielern auf jeden Fall vorhanden sein.

Da die Spielerdecke aktuell jedoch noch etwas dünn ist, sind die Redwings, auf der Suche nach neuen Spielern.

Wer Baseball also mal ausprobieren und in ein Training reinschnuppern möchte, schreibt einfach eine Mail an info@redwings-baseball.com oder meldet sich bei Coach Frank Setzer (Details siehe Kontakt).



Langhans
 Uhren & Schmuck

Inh. Thomas Pompe
 Tel. 06192 / 4 26 80

Frankfurter Straße 10
 65830 Kriftel/Ts.



Hinten, v.l.n.r.: Mike Mosier (Head Coach), Stephan Wirbitzki (Coach), Ryan Wollner, Max Seitz, Aaron Hubrig, Niklas Baltrush, Oliver Rossius (Coach), Christoph Johnscher (Coach)
 Vorne, v.l.n.r.: Finley Johnscher, Elisabeth Mosier, Alex Mosier, Mark Wirbitzki, Niklas Rossius, Lukas Winkler, Corvin Plaettner, Erik Ullrich, Jamie Fey, Paul Storek, Siam Ngamkam, Alexander Fial
 Es fehlen: Florian Pecher, Tom von den Steinen, Luna Siebers und Bruno Spieler

Roster Schüler

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Baltrush, Niklas	77	10.04.2003	Rossius, Niklas	33	03.01.2004
Fey, Jamie	18	18.11.2004	Seitz, Max	22	22.04.2003
Fial, Alexander	21	15.11.2004	Spieler, Bruno	96	XX.XX.2005
Hubrig, Aaron	32	02.07.2003	Storek, Paul	16	18.04.2006
Johnscher, Finley	2	12.12.2005	Ullrich, Erik	20	28.06.2006
Mosier, Alexander	10	24.01.2003	von den Steinen, Tom	49	03.05.2004
Mosier, Elisabeth	3	26.05.2005	Winkler, Lukas	15	18.10.2005
Ngamkam, Siam	7	08.06.2005	Wirbitzki, Mark	12	09.09.2006
Pecher, Florian	84	24.10.2003	Wolner, Ryan	87	11.11.2003
Plaettner, Corvin	5	02.10.2003			

TRAININGSZEITEN

Schüler
 Mo + Fr: 17:30–19:00 Uhr

ANSPRECHPARTNER

Mike Mosier
 Tel.: 0163 3372436
 mike.mosier@redwings-baseball.com

Schüler 2015

Nach dem erfolgreichsten Jahr 2014 in der Vereinsgeschichte der Redwings-Schüler, starten die Schüler in diesem Jahr weiter erfolgreich durch. Jedoch sind 7 Spieler, welche die Hessenmeisterschaft 2014 mit gewonnen und 6 Spieler, die an der Deutschen Meisterschaft teilgenommen haben, in die Jugendmannschaft gewechselt und fallen im Schülerteam weg. Es gibt noch 2 Spieler, die im Schülerbereich aus der alten Garde spielen, deshalb gibt es viele Fragen im Frühjahr zu klären.

Viel Spaß für alle ...

Aber dank einer starken Nachwuchsentwicklung im Verein, – beginnend im T-Ball – gibt es eine große Gruppe von Trainern – welche sich den Nachwuchs anschauen und aufbauen und nicht neu entwickeln, werden. Der Hauptfokus soll dabei der Spaß sein. Alle Kinder zwischen 5 und 12 sind eingeladen, Baseball einmal auszubrobieren. Einen wunderbaren Mannschaftssport, in dem jeder einzelne Spieler eine aktive Rolle im Team bekommt und an seinem Platz in der Mannschaft benötigt wird.

Das Trainingsprogramm ist für jede Altersgruppe geeignet und findet für die jeweilige Spielstärke den geeigneten Platz im Team. Die Redwings-Schüler spielen nicht nur in Hessen, sondern auch in der amerikanischen Little League in Wiesbaden. Jede Nationalität ist herzlich willkommen! Die Teamsprache ist Englisch und Deutsch.

Das Coach-Team besteht aus: Mike Mosier (Head Coach), Oliver Rossius, Stefan Wirbitzki, Christoph Johnscher und Alex von den Steinen.

Viel Erfolg für die Saison 2015!

MACH DRUCK GmbH
 Linkstraße 69 · 65933 Frankfurt am Main
 Tel. (0 69) 38 12 31 · Fax (0 69) 3 80 86 46
 kontakt@mach-druck.de
 www.mach-druck.de

Satz
 Druck
 Verarbeitung
 Folienprägen



T-Ball 2015

Hinten, v.L.n.R: Coach Frank Siebers, Woodjhelle Schwarz, Mark O'Daniel, Marc Wirbitzki, Nelly Siebers, Tamino Zimmermann, Coach Thomas Zumloh
 Mitte, v.L.n.R: Billie Koch, Erik Ullrich, Paul Storek, Malaika Siebers
 Vorne, v.L.n.R: Arvid Zumloh, Nicolo Deliot, Max Brunn, Adrian Boss

Roster T-Ball

Name, Vorname	Geb.-Datum	Name, Vorname	Geb.-Datum
Boss, Adrian	09.07.2007	Siebers, Nelly	11.02.2009
Brunn, Max	25.02.2008	Storek, Paul	18.04.2006
Deliot, Nicolo	04.11.2010	Trapp, Ian	14.01.2009
Koch, Billie	07.10.2007	Ullrich, Erik	18.10.2006
O'Daniel, Mark	20.03.2007	Wirbitzki, Mark	09.09.2006
Schwarz, Woodjhelle	14.05.2007	Zimmermann, Tamino	24.07.2007
Siebers, Malaika	11.05.2007	Zumloh, Arvid	25.12.2008

TRAININGSZEITEN

T-Ball
 Fr: 17:30–18:30 Uhr

ANSPRECHPARTNER

Frank Siebers
 Tel.: 06192-44971
 t-ball@redwings-baseball.com

T-Ball 2015

Im vergangenen Jahr hatten die Coaches Frank Siebers und Thomas Zumloh meist damit zu tun die vielen Neulinge zu integrieren und gleichzeitig die etwas erfahrenen Spieler weiter zu fördern. Dies ist meist gelungen, so dass bei den Freundschaftsspielen gegen die Darmstadt Rockets und unsere amerikanischen Freunde in der Housing Area in Wiesbaden alle immer viel Spaß hatten.

Kleine Redwings ganz Groß

In der Halle konnte man dann im Februar diesen Jahres beim Römercup in Ladenburg schon die erste Erfolge verbuchen und einen tollen 4. Platz belegen. Highlight in diesem Jahr ist natürlich der Pfingstcup am 23.05. auf heimischen Feld wo es dann gegen die Neckargemünd Flusspiraten, die Mainz Athletics, und die Hemsbach Tigers geht. Weiterhin spielen die kleinsten auch wieder gegen die Amerikaner der CYS in der Housing Area in Wiesbaden und auch bei uns. Auf eine gute Saison!!!

Wer zwischen 4 und 8 Jahre alt ist und Baseball mal ausprobieren möchte ist herzlich Willkommen bei uns! Ein Probetraining kann gerne absolviert werden. Anruf oder Email genügt!

BERND WISCHERT
 L E D E R W A R E N

Seit vielen Jahren Ihr kompetenter
 Partner für Schulgepäck

ergobag **Satch**

Auf den Reisen... fertig... los!

Scout
Der echte

Hauptstrasse 32, Hofheim, Tel. 8691

Ehrungen und Auszeichnungen



Die Weihnachtsfeier des Baseball-Clubs „Redwings“ im Rat- und Bürgerhaus war ein Fest junger Sportler und erfolgreicher „Baseballer“ als Mannschaften und Einzelspieler sowie Trainer und Betreuer. Gerammelt voll waren Saal I und Foyer des Rat- und Bürgerhauses. Vor allem eine hohe Zahl von Kindern und Jugendlichen nahmen an der Feier teil. Präsident Frank Siebert hat eine überraschend hohe Zahl von Jugend im Verein. Dies veranlasste Bürgermeister Christian Seitz zu der Feststellung, „an Krieffels jüngster Weihnachtsfeier“ teilzunehmen. Dieser Zusppruch von Jugend hängt nach Einschätzung des Bürgermeisters vor allem mit dem ihnen jetzt sicheren Sportgelände am Sportpark Heide in Hofheim und der guten Führung des Vereins zusammen. Der Verein weiß, wo er zumindest seine „zweite“ Heimat, hat. Die „Geburtsheimat“ bleibt für ihn Krieffel, weshalb es diese Sportler auch stets zur Weihnachtsfeier in die Gemeinde zieht. Die zahlreichen sportlichen Erfolge, allen voran der Sieg des Schülerteams bei der Hessenmeisterschaft in diesem Jahr veranlassten Seitz, dem Verein und seinen Sportlerinnen wie Sportlern zu gratulieren. Er sagte auch Dank für die hervorragende ehrenamtliche Arbeit von Trainern, Betreuern und Vorstandsmitgliedern. Gerade die Jugendarbeit liegt der Gemeinde am Herzen, und so konnte auch in diesem Jahr dem Verein wieder eine Unterstützung der Gemeinde ausgehändigt werden. Das rief natürlich großen Jubel hervor. Nach dem gemeinsamen Essen und den Ehrungen war wieder „Bingozeit“, wobei es wieder viele Preise gestellt durch die zahlreichen Sponsoren zu gewinnen gab. Die Ehrungen in der historischen Übersicht:

MVPs

Jahr	Herren I	Herren II	Damen	Juniorinnen	Junioren	Jugend	Schüler	T-Ball	Coaches
1996	M. Behrends	–	A. Allmendinger	–	–	M. Breu	–	–	T. Holmes
1997	S. Leonard	–	C. Sceli	–	M. Breu	K. Roberts	–	–	G. Fiedler
1998	P. Jakobi	A. Lenk	C. Sceli	–	F. Gebhard	K. Tzianavaris	–	–	F. Siebers
1999	S. Wirbitzki	M. Radtke	C. Strömer	–	R. Hilgart	P. Schimmel	D. Gebhard	–	G. Fiedler
2000	S. Wirbitzki	M. Radtke	S. Agorh	–	K. Tzianavaris	P. Schimmel	T. Schimmel	–	K. Schütt R. Hilgart
2001	K. Schütt	–	K. Harris	–	T. Böttcher	–	U. Bozkurt	–	T. Procher
2002	K. Schütt	–	E. Pissors	–	–	D. Planz	–	–	F. Setzer
2003	F. Gebhard	–	K. Harris	–	–	A. Berger	–	–	F. Setzer
2004	H. t. Chung	A. Berger	–	–	J. Harder	D. Bühler	D. Bühler	–	F. Siebers
2005	R. Hilgart	–	–	–	M. Hoss	D. Meffert	–	–	F. Siebers/P. Harsy
2006	F. Gebhard	–	–	–	–	P. Riebel-Vosgerau	D. Meffert	–	–
2007	F. Gebhard	–	–	–	–	J. Müller	M. Peruzzi	–	–
2008	K. Schütt	–	–	–	J.-M. Harder	–	L. Morneweg	–	F. Peruzzi
2009	A. Berger	–	K. Harris	–	B. Paczkowski	–	M. Paczkowski	–	Breu/Harsy
2010	A. Berger	–	S. Essers	–	J. Müller	L. Morneweg	K. Krause	–	Eckhard/Setzer
2011	N. Schüler	H. Schulte-v.-Benheim	C. Müller	–	N. Eckhardt	L. Morneweg	N. Mosier	J.D. Glahn	Carbi/Riebel-Vosgerau
2012	J. Hayes	M. Mosier	J. Hedwig	R. Kredig	T. Eyrych	M. Kühn	T. Endres	N. Rossius	Mosier/Snyder
2013	N. Eckhardt	–	S. Luckhardt	–	L. Morneweg	K. Krause	N. Mosier	F. Johnscher	M. Mosier
2014	T. Eyrych	–	S. Luckhardt	–	–	S. Sivakumar	E. Mensing	M. Wirbitzki	M. Mosier

HALL OF FAME

aufgenommen am:	Name	Jersey No.:	Name
31.10.1998	Glen Prasser	29	Stan Leonard
01.12.2007	Stefan Weydmann-Kühn		
28.11.2009	Thomas Holmes		

JERSEY-RETIREMENT

aufgenommen am:	Name	Jersey No.:	Name
31.10.1998	Glen Prasser	29	Stan Leonard
01.12.2007	Stefan Weydmann-Kühn		
28.11.2009	Thomas Holmes		

ROOKIE OF THE YEAR / MOST IMPROVED PLAYER

Jahr	Herren I	Herren II	Damen	Juniorinnen	Junioren	Jugend	Schüler	T-Ball
2001	T. Eichler	–	J. Grommes	–	–	–	–	–
2002	F. Neuhaus	–	K. Oschwald	–	–	P. Harsy	–	–
2003	T. Hillmer	–	–	–	–	M. Hoss	–	–
2004	K. Buschmann	–	–	–	–	J. H. Bush	C. Pfaffinger	–
2005	–	–	–	–	–	J. H. Bush	L. Wiesner	–
2006	M. Riebel-Vosgerau	–	–	–	–	J. Hannappel	M. Peruzzi	–
2007	O. Palenicek	–	–	–	–	C. Heislitz	F. Kaufmann	–
2008	P. Harsy	–	–	–	–	N. Eckhardt	Y. Wildenhain	–
2009	H. Schulte v. Benheim	–	S. Stoff	–	R. Behle	–	N. Mosier	–
2010	J. Mensing	–	C. Scheer	–	F. Martinez	T. Simon	M. Ammelounx	–
2011	T. Schimmel	C.J. Hayes	J. Seidel	–	T. Eyrych	M. Riepe	J. Maten	F. Pecher
2012	J. Müller	G. Ilse	Z. Putalova	K. Scheinberger	M. Riepe	R. Brück	S. Eichler	M. Wirbitzki
2013	H. Schulte v. Benheim	–	M. Kühne	–	K. Krause	F. Parviz	M. von den Steinen	W. Schwarz
2014	O. Binz	–	A. Mathes-Gomez	–	–	C. Hall	M. von den Steinen N. Rossius (ROY) A. Beanco-Burill (ROY)	E. Ullrich (ROY) M. O'Daniel (MIP)

SPIELER-AWARDS IN HBSV-LIGEN

Jahr	Name, Award	Jahr	Name, Award
1997	Eva Pissors, Best Pitcher Landesliga	2007	Florian Gebhard, MVP + Best Pitcher Herren Landesliga
1998	Florian Gebhard, Best Fielder Juniorenliga	2009	Marco Peruzzi, MVP Schülerliga + MVP All-Star Game
1999	Alexander Lenk, MVP Bezirksliga Nord	2009	Yannic Wildenhain, Best Pitcher Schülerliga
1999	Steffi Miertschink, Best Batter Verbandsliga	2009	Lukas Morneweg, Best Batter Schülerliga
2000	Sabrina Agorh, MVP Verbandsliga	2010	Richard Hilgart, Best Batter Landesliga, Sieger HR Derby
2003	Thorben Eichler, Best Pitcher Landesliga Süd	2010	Stephanie Essers, Best Batter und MVP Landesliga Nord
2003	Florian Gebhard, MVP Landesliga Süd	2010	Stefanie Stoff, Best Pitcher Landesliga Nord
2003	Richard Hilgart, Best Catcher Landesliga Süd	2010	Melanie Berwanger, Best Fielder Landesliga Nord
2003	Richard Hilgart, Best Catcher Landesliga Süd	2011	André Berger, MVP, Verbandsliga Hessen
2004	Thorben Eichler, Strike out King Verbandsliga Hessen	2011	Carla Müller, MVP All-Star Game Landesliga
2006	Kevin Meffert, MVP Jugend Landesliga Hessen	2014	Timothy Eyrych, Best Pitcher Landesliga Nord

VEREINS-AWARDS

Jahr	Award
1997	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport
1998	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
1999	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen in der Jugendarbeit
1999	„Pechvogelverein des Jahres“ wegen des Gerichtsverfahrens, das seitens zweier Anwohner eingeleitet wurde
2000	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2001	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2003	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2004	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2005	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für hervorragende Leistungen im Nachwuchsbereich
2006	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2007	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2008	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für hervorragende Leistungen im Nachwuchsbereich
2009	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für hervorragende Leistungen in der Nachwuchsarbeit und im Breitensport
2010	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für hervorragende Leistungen in der Nachwuchsarbeit und im Breitensport

1. DAS SPIELFELD

GRASBODEN
SANDBODEN

1. DAS SPIELFELD

2. BASEBALL IST EIN SPIEL, DAS AUS ZWEI MANNSCHAFTEN ZU JE 9 SPIELERN BESTEHT

3. DIE DEFENSIV-MANNSCHAFT (IM FELD)

3RD BASEMAN
CATCHER
PITCHER
SHORTSTOP
CENTERFELDER
2ND BASEMAN
1ST BASEMAN
RIGHT-FIELDER

4. DER PITCHER WIRFT ZUM CATCHER

5. DIE STRIKE-ZONE EIN STRIKE IST EIN GUT GEWORFENER BALL VOM PITCHER

6. DIE AUFGABE DES BATTERS IST ES DIE GUT GEWORFENEN BÄLLE DES PITCHERS ZU SCHLAGEN

7. UH EIN ODER MEHRERE BÄLLE ZU ERLAUFEN

8. WENN DER BUNNER DEN AUSGANGSPUNKT ERREICHT, ER REICHT ER EINEN PUNKT.

9. WENN DER BUNNER DEN AUSGANGSPUNKT ERREICHT, ER REICHT ER EINEN PUNKT.

10. WIRFT DER PITCHER DEN BATTER AUTOMATISCH AUF DAS FIRST BASE.

11. WÄHREND DER PITCHER DEN BATTER WIRFT, VERSUCHT DER BATTER DAS NÄCHSTE BASE ZU ERREICHEN.

12. DIE CATCHER-SCHUTZBRILLE, BÄTTERT, DABERBEI DER SCHUTZBRILLE LIEGT LICH EINEN ANTEN BALL, SO BEHMT ER EINEN STRIKE. SEIN 3RD STRIKE ER AUS.

13. EIN BUNNER IST AN WENN ER VON EINEM FELDSPIELER MIT DEM BALL BEHÄLT WIRD.

14. EIN BUNNER IST AN WENN DER BALL VOR IHM AUF DEN BASE ANWOHLT.

15. EIN BUNNER IST AN WENN DER BALL VOR IHM AUF DEN BASE ANWOHLT.

16. DIE FELDHAUS-SCHAF 3 AUS ER-ZIELT SO WECHSELN DIE MANNSCHAFTEN. HAT JEDE MANN-SCHAFT EINMAL SCHLAGEN, SO IST EIN SPIEL VORBEI. EIN SPIEL BESTEHT AUS 9 INNINGS.

1. DAS SPIELFELD

2. BASEBALL IST EIN SPIEL, DAS AUS ZWEI MANNSCHAFTEN ZU JE 9 SPIELERN BESTEHT

3. DIE DEFENSIV-MANNSCHAFT (IM FELD)

3RD BASEMAN
CATCHER
PITCHER
SHORTSTOP
CENTERFELDER
2ND BASEMAN
1ST BASEMAN
RIGHT-FIELDER

4. DER PITCHER WIRFT ZUM CATCHER

5. DIE STRIKE-ZONE EIN STRIKE IST EIN GUT GEWORFENER BALL VOM PITCHER

6. DIE AUFGABE DES BATTERS IST ES DIE GUT GEWORFENEN BÄLLE DES PITCHERS ZU SCHLAGEN

7. UH EIN ODER MEHRERE BÄLLE ZU ERLAUFEN

8. WENN DER BUNNER DEN AUSGANGSPUNKT ERREICHT, ER REICHT ER EINEN PUNKT.

9. WENN DER BUNNER DEN AUSGANGSPUNKT ERREICHT, ER REICHT ER EINEN PUNKT.

10. WIRFT DER PITCHER DEN BATTER AUTOMATISCH AUF DAS FIRST BASE.

11. WÄHREND DER PITCHER DEN BATTER WIRFT, VERSUCHT DER BATTER DAS NÄCHSTE BASE ZU ERREICHEN.

12. DIE CATCHER-SCHUTZBRILLE, BÄTTERT, DABERBEI DER SCHUTZBRILLE LIEGT LICH EINEN ANTEN BALL, SO BEHMT ER EINEN STRIKE. SEIN 3RD STRIKE ER AUS.

13. EIN BUNNER IST AN WENN ER VON EINEM FELDSPIELER MIT DEM BALL BEHÄLT WIRD.

14. EIN BUNNER IST AN WENN DER BALL VOR IHM AUF DEN BASE ANWOHLT.

15. EIN BUNNER IST AN WENN DER BALL VOR IHM AUF DEN BASE ANWOHLT.

16. DIE FELDHAUS-SCHAF 3 AUS ER-ZIELT SO WECHSELN DIE MANNSCHAFTEN. HAT JEDE MANN-SCHAFT EINMAL SCHLAGEN, SO IST EIN SPIEL VORBEI. EIN SPIEL BESTEHT AUS 9 INNINGS.

Redwings
Min-Stadium
Baseball

Wir gestalten Lebensraum!



- Gardinen, Markisen, Rollos und Jalousien
- Wand-, Decken- und Bodenbeläge
- Maler- und Lackierarbeiten
- Trockenbau
- Teppich- und Gardinenreinigung

Achim Holler, Raumausstattermeister
 Casteller Str. 90, 65719 Hofheim
 Tel.: 0 61 92 / 30 74 84, Fax: -30 74 85
 www.holler-raumausstattung.de

holler
 RAUMAUSSTATTUNG



EMO ^{GmbH} **reisen**

Telefon 0 69 / 30 70 53 & 0 69 / 31 98 90 – Fax 0 69 - 31 99 92

Im Weidensee 50 www.emo-reisen.de
 65929 Frankfurt am Main E-Mail: mail@emo-reisen.de

Baseball-Lexikon

- AT BAT** Der Auftritt eines Schlagmannes an Home Plate bei dem er versucht den vom Pitcher geworfenen Ball zu schlagen. Das „At Bat“ beginnt wenn der Schlagmann die Batters Box betritt und endet wenn er „aus“ gemacht oder zum Baserunner wird.
- BACKSTOP** Fangzaun hinter Home Plate, der Passed Balls oder Foul Balls davon abhalten soll, das Spielfeld zu verlassen.
- BALL** Fehlwurf des Pitchers, der nicht durch die Strike Zone fliegt und nach dem der Schlagmann nicht schlägt.
- BASE HIT** Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht, die 1. Base „safe“ zu erreichen.
- BASE ON BALLS** Der Batter bekommt das 1. Base automatisch zugesprochen, da der Pitcher vier Balls (Fehlwürfe) während des At Bats gegen den Batter geworfen hat.
- BASERUNNER** Läufer, der sein „At Bat“ beendet hat und sich z. B. nach einem Hit oder Walk auf einer der Bases befindet.
- BASE** Eines der vier Laufmale im Infield. Entgegen dem Uhrzeigersinn sind dies: Home Plate, 1. Base, 2. Base, 3. Base.
- BREAKING BALLS** Pitches, die durch besondere Wurftechnik keine gerade Flugbahn haben und somit für den Batter schwerer einzuschätzen sind (z. B. Curveball, Sinker).
- BUNT** Schlagversuch, bei dem der Batter den Ball vorsätzlich nur kurz abtropfen läßt so daß er im Infield liegen bleibt.
- CATCHER** Hinter dem Schlagmann hockender Spieler der verteidigenden Mannschaft, der durch seine Signale und Entscheidungen das Spiel wesentlich beeinflussen kann.
- CURVEBALL** Verbreitetester aller Breaking Pitches, der während des Fluges eine Kurve einschlägt und deutlich langsamer ist, allerdings auch schwerer zu werfen, als ein Fastball.
- DEAD BALL** Geschlagener oder geworfener Ball, der die Spielfeldbegrenzung verläßt so daß das Spiel unterbrochen werden muß.
- DESIGNATED HITTER** Spieler, der in der Defensive keine Feldposition hat, sondern nur in der Offensive als Schlagmann zum Einsatz kommt.
- DOUBLE HEADER** Zwei aufeinanderfolgende Spiele derselben beiden Mannschaften an gleichem Tag und Ort.
- DOUBLE PLAY** Aktion der verteidigenden Mannschaft, bei der zwei Angreifer (Batter oder Baserunner) in einem Spielzug „aus“ gemacht werden.
- DOUBLE** Schlag eines Batter, der es ihm ermöglicht direkt das 2. Base zu erreichen.
- ERROR** Fehler eines verteidigenden Feldspielers, der durch einen mißlungenen Wurf oder Fang einem Angreifer ermöglicht ein Base zu erreichen oder eines vorzurücken.
- FAIR BALL** Ball der vom Batter in das Spielfeld geschlagen wird.
- FASTBALL** Schnellstmöglicher Wurf eines Pitchers mit tendenziell gerader Flugbahn.
- FIELDER** Verteidigender Feldspieler, der versucht durch Fangen und Werfen des Balles gegnerische Angreifer (Batter, Baserunner) „aus“ zu machen.
- FLY BALL** Hoch in die Luft geschlagener Ball.
- FOUL BALL** Ball, der von einem Batter aus dem Spielfeld geschlagen wird. Zählt als Strike gegen den Batter sofern dieser nicht bereits zwei Strikes gegen sich hat.
- FOUL LINES** Linien, die entlang der 1. und 3. Base das Spielfeld begrenzen und das Foul Territory vom Fair Territory trennen.
- GRAND SLAM** Home Run, bei dem alle Bases mit Läufern besetzt sind und der daher 4 Runs in Ziel bringt.
- GROUND BALL** Auf den Boden geschlagener Ball.
- HIT** Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht ein Base zu erreichen.
- HOME PLATE** Dreiecksähnliche Base die ein Batter, nachdem er die drei übrigen Bases abgelaufen hat, wieder erreichen muß um einen Punkt zu machen. Weiterhin dient sie als horizontales Maß bei der Beurteilung von Strike oder Ball durch den Schiedsrichter.
- HOME RUN** Schlag eines Batters der üblicherweise die hintere Stadionbegrenzung überfliegt und es ihm dadurch ermöglicht, direkt wieder zu Home Plate zu gelangen und einen Run zu erzielen.
- INFIELDER** Verteidigungsspieler im Infield: 1. Baseman, 2. Baseman, Shortstop und 3. Basemann.
- INNING** Einer der neun Spielabschnitte in dem jede Mannschaft je einmal in der Offensive (am Schlag) und in der Defensive (im Feld) ist. Angriff und Verteidigung wechseln, wenn die verteidigende Mannschaft drei Spieler ihrer Gegner „aus“ gemacht hat.
- INTENTIONAL WALK** Das absichtliche Werfen von vier Balls durch den Pitcher um zu verhindern, daß ein guter Batter ein Hit bekommt.
- KNUCKLEBALL** Besonderer Pitch, der ohne Rotation geworfen und deshalb durch Luftströmungen in der Flugbahn beeinflusst wird und daher schwer einzuschätzen ist.

LEAD	Abstand eines Baserunners vom Base, um die Laufdistanz zum nächsten Base zu verkürzen.
LINE DRIVE	Hart geschlagener Ball, der sehr schnell und fast parallel zum Boden fliegt.
MOUND	Kleiner Hügel von dem aus der Pitcher seine Würfe zum Batter ausführen muß.
NO-HITTER	Seltener Fall eines Spieles, wo es einer Mannschaft gelingt keinen einzigen Hit ihrer Gegnermannschaft zuzulassen.
ON DECK	Kreis außerhalb des Spielfeldes in dem sich der nächster Batter aufwärmt und CIRCLE vorbereitet.
OUTFIELDER	Verteidigungsspieler im Outfield: Leftfielder, Centerfielder, Rightfielder.
OUT	Gelungene Aktion der Defense, die einen Spieler der Offense z. B. durch Fangen eines Flugballes, rechtzeitiges Werfen des Balles zu einer Base oder Strike Out „aus“ macht.
PASSED BALL	Pitch, den der Catcher nicht fängt und der deshalb zum Backstop rollt.
PICK OFF	Wurf eines Pitchers zu einem Base, das von einem gegnerischen Baserunner besetzt ist, mit dem Versuch, diesen „aus“ zu machen, wenn er sich zu weit vom Base entfernt hat.
PINCH HITTER	Eingewechselter Batter, der nur einmal während des gesamten Spieles an den Schlag kommt.
PINCH RUNNER	Eingewechselter Runner, der für einen bereits auf Base befindlichen Spieler in das Spiel kommt.
PITCHER	Werfer auf dem Mound der verteidigenden Mannschaft. Seine Aufgabe ist es, der angreifenden Mannschaft so selten wie möglich zu gestatten auf Base zu kommen.
PITCH	Wurf des Wurfers einer Mannschaft (Pitcher) zum Schlagmann der anderen Mannschaft (Batter).
PLATE UMPIRE	Schiedsrichter, der hinter Home Plate und dem Catcher kniet, hauptsächlich um über Balls und Strikes zu entscheiden.
POWER HITTER	Schlagmann, der für Hits bekannt ist, die es ihm oftmals ermöglichen mehr als eine Base zu erlaufen (Homerun).
RUBBER	Markierung auf dem Mound, von der aus der Pitcher seinen Wurf zum Batter machen muß.
RUN BATTED IN (RBI)	Aktion eines Angreifers (i. d. R. Hit), durch die ein Baserunner die Möglichkeit hat, ins Ziel zu kommen und einen Run zu erzielen.
RUN	Punkt, der von einem Angriffsspieler dadurch erzielt wird, daß er als Baserunner alle vier Bases berührt hat und wieder an Home Plate angekommen ist.
SACRIFICE	Spezielle Art des Bunt, die nur den Zweck hat einen auf Base befindlichen BUNT Runner zur nächsten Base zu bringen wobei dafür das „aus“ des Batters „geopfert“ wird.
SACRIFICE FLY	Spezielle Art des Flyballs mit den gleichen Zielen des Bunts, wobei auf Base befindliche Runner durch „TAG-UP-PLAY“ die nächste Base erreichen sollen.
SAFE	Das rechtzeitige Erreichen einer Base durch den Runner, bevor die verteidigende Mannschaft den Ball dorthin gebracht hat.
SINGLE	Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht das 1. Base zu erreichen.
SLIDE	Das „Rutschen“ zu einem Base um der Berührung durch den Ball im Handschuh eines Feldspielers auszuweichen.
STARTER	Pitcher, der für eine Mannschaft zu Beginn des Spiels auf dieser Position eingesetzt wird.
STOLEN BASE	Das Erreichen der nächsten Base durch einen Runner während der Pitcher im Begriff ist seinen nächsten Wurf auszuführen.
STRIKE	Ein vom Pitcher geworfener Ball der a) durch die Strike Zone fliegt oder b) nach dem der Batter schwingt ohne ihn zu treffen oder c) vom Batter aus dem Spielfeld geschlagen wird (sofern der Batter nicht schon zwei Strikes hat).
STRIKE OUT	„Out“, das der Pitcher dadurch herbeiführt, daß der Batter drei Strikes gegen sich hat.
STRIKE ZONE	Die imaginäre Zone, in der Höhe zwischen Knie und Achsel des Schlagmannes und in der Breite über der auf dem Boden liegenden Home Plate, die der Pitcher treffen muß, um einen Strike zu werfen.
SWITCH HITTER	Schlagmann, der sowohl links- als auch rechtshändig schlagen kann.
TAG OUT	Das Berühren und somit „aus“ machen eines Runners durch einen Feldspieler, der den Ball im Handschuh hat.
TAG UP	Das Verharren eines Läufers an einer Base bei einem geschlagenen Flugball, solange bis der Feldspieler den Ball im Handschuh hat. Erst dann darf sich der Läufer auf den Weg zur nächsten Base machen.
TRIPLE	Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht, direkt das dritte Base zu erreichen.
TRIPLE PLAY	Aktion der verteidigenden Mannschaft, bei dem drei Angreifer (Batter oder Baserunner) in einem Spielzug „aus“ gemacht werden.
UMPIRE	Schiedsrichter
WALK	Der Batter bekommt das 1. Base automatisch zugesprochen, da der Pitcher vier Balls (Fehlwürfe) während des AT BATS gegen den Batter geworfen hat.
WILD PITCH	„Wilder“ Wurf des Pitchers, den der Catcher nicht fangen kann und der einem Baserunner ermöglicht, vorzurücken.

UNTERWEGS MIT NETTEN LEUTEN

Omnibusse Kolb
Ihn. Gudrun Harder
Alt Wildsachsen 2
65719 Hofheim

Tel 06198 8431
Fax 06198 349469
info@omnibussekolb.de



Familienfeiern - Vereinsausflüge - Klassenfahrten - Betriebsausflüge
Flughafentransfers - Messeshuttle - Geschäftsreise

IHR BUS FÜR JEDE GELEGENHEIT!

JACOBI



Gartengeräte · Reinigungstechnik · Forsttechnik
Kommunaltechnik · Golfmaschinen

- Rasentrac
- Balkenmäher
- Rasenmäher
- Holzspalter und Holzsägen
- Kompostiergerät
- Stromerzeuger und Wasserpumpe

VERKAUF · VERMIETUNG · FACHSERVICE

Gutenbergstr. 14 · Postfach 1230 · 65830 KRIFTEL
Telefon (0 61 92) 9 71 79-0 · Fax (0 61 92) 4 45 90
www.gartengeraeete-jacobi.de · E-Mail: info@gartengeraeete-jacobi.de

Geschäftszeiten: Montag - Freitag 7.30 - 17.30, Samstag 8 - 12 Uhr
Großer Parkplatz direkt am Haus

Der Vorstand



Präsident

Frank Siebers
Sindlinger Str. 10
65830 Kriftel
T. 06192-44971
E. frank.siebers@redwings-baseball.com



Vizepräsidentin

Angela Weck
Mörickstraße 3
65719 Hofheim
T. 06192-900211
E. angela.weck@redwings-baseball.com



Kassenwart/Geschäftsführer

Frank Setzer
Am Holzweg 18
65830 Kriftel
T. 06192-42391
E. frank.setzer@redwings-baseball.com



Schriftführerin

Ramona Volkmann
Schöne Aussicht 9
65527 Niedernhausen
T. 0173-8867047
E. ramona.volkmann@redwings-baseball.com



Sportwart

Richard Hilgart
Kettelerstr. 8
35519 Rockenberg-Oppershofen
T. 0173-2030464
E. richard.hilgart@redwings-baseball.com



Jugendwartin

Mandy Tylak-Trapp
Wiesenstr. 19
65817 Eppstein
T. 0170-9015465
E. mandy.tylak-trapp@redwings-baseball.com



Pressesprecherin (kommissarisch)

Mandy Tylak-Trapp
Wiesenstr. 19
65817 Eppstein
T. 0170-9015465
E. mandy.tylak-trapp@redwings-baseball.com

Erhöhter Einbruchschutz für Ihr Zuhause!



GAYKO ESP
EXTREM STABILE PROFILVERSCHÄUBUNG

GAYKO GVS
SEGELARTIGES VERSCHLUSS SYSTEM

Schützen Sie sich mit
GAYKOSafeGA® 5000 Sicherheitsfenstern



Niederhofheimer Straße 24
65719 Hofheim
Tel.: 06192 / 5525
post@schreinerei-fuchs.com
www.schreinerei-fuchs.com

BACKHAUS Heislitz



Wir backen mit Herz und Hand



www.heislitz.de

das
EINZIGE
SEINER ART.

BREUNINGER.
DER DEPARTMENT-STORE
FÜR FASHION, ACCESSOIRES,
SCHUHE UND LIFESTYLE
IM MAIN-TAUNUS-ZENTRUM.



B breuninger